

## imagine Festival 2026: Raum für alle – gemeinsam gestalten

**Das imagine Festival feiert vom 5.–6. Juni 2026 auf dem Barfüsserplatz in Basel Jugendkultur, Musik und gesellschaftspolitisches Engagement. Der Anlass steht für Vielfalt und gegen Diskriminierung. 2026 rückt das Festival den Raum als Ort des Austausches, der Begegnung und der Gemeinschaft in den Fokus.**

Junge Stimmen, laute Beats und klare Haltung – seit fast 25 Jahren ist das imagine Festival eine feste Grösse der Basler Jugendkultur. Jährlich lockt es bis zu 30 000 Besucher\*innen auf den Barfüsserplatz. Das Festival ist kostenlos und bietet ein [vielfältiges Programm](#) aus Musik, Kunst und gesellschaftspolischem Engagement.

Musikalische Highlights gibt es an beiden Tagen: Auf der Bühne stehen Künstler\*innen wie **Jamila** (CH/PS), **glitchBABY** (CH), **Naomi Jet** (CH), **LOU KAENA** (CH/FR), **Lost in Lona** (CH), **ladunna** (CH) oder **Elsa Wurzel Ova** (CH). Daneben setzt das Festival auch dieses Jahr gesellschaftliche Akzente – etwa mit einer Podiumsdiskussion oder einer öffentlichen Lesung von Mani Ozwar.

### Jahresthema 2026: «Raum und Gemeinschaft»

In diesem Jahr widmet sich das imagine Festival Räumen für Austausch, Begegnung und Gemeinschaft. Es stellt Fragen: Was ist ein Raum? Bedeutet er für alle dasselbe? Welche Räume braucht es, welche gibt es? Fühlt man/frau sich dort sicher und willkommen – oder was braucht es dafür? Welche Auswirkungen haben bestehende oder fehlende Räume auf Gesellschaft und sozialen Zusammenhalt? Die Auseinandersetzung mit dem Thema schafft einen Raum zur Reflexion.

Das Thema ist hochaktuell: Während immer mehr Menschen in Städten leben, steigt der Druck auf offene, für alle zugängliche Räume – sie werden kleiner. Physische wie soziale Räume sind jedoch zentral für Begegnung und Identität. Gleichzeitig nehmen soziale Ungleichheit und Spaltung zu. Weltweit schrumpfen gesellschaftliche Freiräume, das trifft insbesondere die Teilhabe junger Menschen. Das imagine Festival setzt ein bewusstes Zeichen: für offene Räume, gelebte Vielfalt und solidarische Formen von Gemeinschaft.

Am Samstag diskutieren Fachpersonen an einer Podiumsdiskussion über «Räume & Community-Building» (Moderation: Angie Addo).

### Ein sicherer Raum für alle

Das Awareness-Konzept, welches das Festival 2025 mit der Opferhilfe Basel weiterentwickelt hat, macht auch dieses Jahr den Barfüsserplatz zu einem sicheren Raum für alle – ohne Gewalt oder Grenzüberschreitungen. Ein Awareness-Team in pinken Westen ist während des Festivals auf dem gesamten Gelände präsent.

## imagine ist mehr als ein Festival

Das imagine Festival ist mehr als ein musikalisches Event: Es ist das Herzstück eines ganzjährigen Jugendprojekts von terre des hommes schweiz. Rund 40 junge Menschen aus der Region Basel gestalten imagine mit Engagement und Kreativität. Zahlreiche freiwillige Helfer\*innen unterstützen sie dabei.

Neben dem Festival engagiert sich imagine mit Workshops an Schulen und Side-Events zum Jahresthema. So leistet imagine einen wichtigen Beitrag für ein achtsames, diskriminierungskritisches Zusammenleben.

### Einladung zum Eröffnungsapéro:

Freitag, 5. Juni, 17 Uhr, Barfüsserkirche

Nach der Begrüssung der Gäste durch das Team von imagine und terre des hommes schweiz stimmt **Szenografin, Sozial- und Kulturgeografin [Eva Chen](#)** mit ihrer Gastrede auf das Festival ein.

**Bitte melden Sie sich mit Vermerk «Medien» zum Apéro an (Anmeldeschluss: 3. Juni, 15 Uhr):**

<https://imaginebasel.ch/apero>

### Links

- Pressemappe: [www.imaginebasel.ch/presse](http://www.imaginebasel.ch/presse)
- Website imagine: [imaginebasel.ch](http://imaginebasel.ch)
- Website terre des hommes schweiz: [www.terredeshommesschweiz.ch](http://www.terredeshommesschweiz.ch)

### Medienkontakt

Projektcoach imagine

**Marco Müller (Er/Ihn)**, [marco.mueller@terredeshommes.ch](mailto:marco.mueller@terredeshommes.ch), +41 61 338 91 62

Kommunikation/Medien terre des hommes schweiz

**Daniela Mathis (Sie/Ihr)**, [daniela.mathis@terredeshommes.ch](mailto:daniela.mathis@terredeshommes.ch), +41 61 338 91 69

**Jasmin Schraner (Sie/Ihr)**, [jasmin.schraner@terredeshommes.ch](mailto:jasmin.schraner@terredeshommes.ch), +41 61 335 91 51